**Marcus Pretzell (ENF).** – Frau Präsidentin, meine sehr geehrten Damen und Herren! Die Hamas ruft dazu auf, die israelische Grenze zu stürmen und Israelis zu töten. Als Konsequenz daraus hat Israel am 14. Mai 62 Gewalttäter erschossen. 50 davon sind sicher als Terroristen identifiziert worden. Während Trump und Netanjahu handeln und Realitäten schaffen, wiederholen Sie hier quartalsweise ihre Phrasen. Jerusalem ist die Hauptstadt Israels. Eine Zweistaatenlösung wird es nicht geben – das ist Realität. Und je eher die Menschen verstehen, dass das die Realität ist, desto eher hört das Sterben auf, desto eher hört auf, dass die Hamas die Menschen – ganz in dem Sinne, wie Sie es hier leider auch immer wieder seit Jahrzehnten behaupten – für ihre Zwecke vor ihren Karren spannen kann. Meine Damen und Herren, erkennen Sie die Realitäten an – alles andere ist europäisches Maulheldentum, wohlfeil seit 50 Jahren.

*(Der Redner ist damit einverstanden, eine Frage nach dem Verfahren der „blauen Karte“ gemäß Artikel 162 Absatz 8 der Geschäftsordnung zu beantworten)*